

Uthmöden, den 21.07.2016

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Uthmöden der Stadt Haldensleben am 14.07.2016, von 18:00 Uhr bis 19:53 Uhr

Ort: "An der Utau" in Uthmöden

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Roswitha Schulz

Mitglieder

Herr Johannes Kusian

Frau Beate Rieke

Frau Marie Ohrdorf

von der Verwaltung

Frau Sabine Wendler

Frau Renate Schmidt

Herr Holger Waldmann

Herr Steve Kluge

Frau Mandy Otto

Gäste

Frau Ingeborg Denecke

Frau Annika Stock

Frau Kethrin Büttner

Herr Ralf Büttner

Abwesend:

Mitglieder

Herr Christopher Appel

Herr Frank Schulze

Herr Oliver Schoppmann

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 02.06.2016
4. Ortsteilsparadise

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeisterin Frau Schulz stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge liegen nicht vor, somit wird die Tagesordnung festgestellt.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 02.06.2016**

Da keine Einwände vorliegen, bestätigt Frau Schulz die Niederschrift.

zu TOP 4 **Ortsteilsparziergang**

1. **Spielplatz**
Der Arteserbrunnen am Spielplatz ist oft verstopft. In der Mitte des Brunnens fehlt ein Rohr.
2. **Streuobstwiese**
Das Obst wird von den Einwohnern genutzt, erklärt Frau Schulz. Es können gerne auch wieder neue Obstbäume angepflanzt werden.
3. **Volleyballfeld**
Auf Anfrage von Frau Wiegmann erklärt Frau Schulz, dass sich das Volleyballfeld zum Maifest auf der Fläche zwischen der Obstwiese und der Birkenallee befindet.
4. **Alter Festplatz**
Auf dem alten Festplatz wurde Müll abgelagert. Zudem wurden durch das Überqueren der Wiese mit Fahrzeugen, Spurrinnen in den Boden gefahren. Die Wiese soll nicht als Zufahrt zur angrenzenden Pferdekoppel genutzt werden. Diese verfüge über eine andere Zufahrt.
5. **Horstweg**
Die Verrohrung des Grabens, welche über den Weg führt, ist defekt.
6. **Stromtrasse**
Im Bereich der Stromtrasse ist der Bewuchs durch Sträucher sehr dicht. Teilweise ragen diese in den Weg hinein. Gelegentlich werden die Leitungen von den Verantwortlichen freigeschnitten.
7. **Kleegartenstraße**
Die Eichen eines Privatgrundstücks ragen in den Straßenbereich hinein. Bei Sturm drohen hier Äste abzubrechen. Herr Kusian regt eine Beschneidung der Baumkrone an.
Da die 3 Eichen zu den ortsprägenden Bäumen gehören, greift hier die Baumschutzsatzung und verhindert die Beschneidung der Baumkrone. Die Eigentümerin könne einen Antrag stellen, dass die straßennahe Eiche aus der Baumschutzsatzung entfernt werde.
Weiterhin sind die in der Kleegartenstraße geklebten Straßenrisse zum Teil wieder aufgerissen.
8. **Windmühlenbergstraße**
Die Abflüsse sind zum Teil durch Grasbewuchs beeinträchtigt. Diese sollten bei der Straßenreinigung freigemacht werden.
9. **Mühlentor**
Der Platz (Wiese am Kreuzungsbereich) solle neu gestaltet werden. Frau Schulz wünscht sich eine stabilere und größere Bank, da diese regelmäßig genutzt wird.
10. **Hundewiese**
Herr Kusian bemängelt den Zustand der Hundewiese. Dort liege nur Mist und Müll rum.
11. **Mühlentor 9**
Von der alten ehemaligen Bäckerei geht nach wie vor eine Gefährdung aus. Die mangelhafte Absperrung und die losen Dachziegel des Hauses stellen eine Gefahr für Passanten und Autofahrer dar. Der Eigentümer reagiert weiterhin nicht auf Kontaktversuche, erklärt Herr Waldmann.
12. **Eichgartenstraße**
Einige Anwohner bemängeln den Wuchs der Bäume in den Straßenbereich.
13. **Lange Straße**
Der Schaukasten wurde mit Farbe (Graffiti?) beschmiert.

14. Lange Straße 35

Das verfallene Haus und das umliegende Grundstück bilden einen Schandfleck. Auch hier habe der Eigentümer auf Kontaktversuche der Stadtverwaltung nicht reagiert, ergänzt Herr Waldmann.

Die Brombeeren wachsen in den Bereich des Fußweges hinein und stellen aufgrund ihrer Dornen eine Gefährdung dar.

Ortsbürgermeisterin Frau Schulz schließt um 19:53 Uhr den Ortsteilspaziergang und die Sitzung.

Roswitha Schulz
Ortsbürgermeisterin

Mandy Otto
Protokollführerin